

Expertentagung zum Thema

„Neue Wege in der Vermögensabschöpfung“

10. Oktober 2025

Veranstaltungsort

Friedrich-Ebert-Stiftung, Haus 1, Konferenzsaal,
Hiroshimastraße 17, Berlin

Veranstalter

Bürgerbewegung Finanzwende e.V.

In Kooperation mit dem Trierer Institut für
Geldwäsche- und Korruptions-Strafrecht (TrIGeKo)



Die Bürgerbewegung Finanzwende e.V. veranstaltet am **Freitag, den 10. Oktober 2025**, in Berlin eine Expertentagung zum Thema **„Neue Wege in der Vermögensabschöpfung“** in Kooperation mit dem Trierer Institut für Geldwäsche- und Korruptions-Strafrecht (TrIGeKo).

Das aktuelle Recht der Vermögensabschöpfung weist Schwächen und Inkonsistenzen auf. Reformen sind dringend nötig, darin sind sich Wissenschaft und Praxis weitgehend einig. Als Reaktion darauf hat die Bundesregierung im Koalitionsvertrag angekündigt, ein eigenständiges Einziehungsregime zu schaffen, das u. a. Beweiserleichterungen bei der Einziehung von Vermögen unklarer Herkunft vorsieht. Die Veranstaltung nimmt diese Entwicklung zum Anlass, um gemeinsam neue Lösungsansätze für eine effektivere Vermögensabschöpfungspraxis zu diskutieren.

Die Veranstaltung richtet sich an Fachpersonen. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei. Bei Interesse können Sie sich hier für eine Teilnahme verbindlich anmelden.

<https://www.finanzwende.de/anmeldung-zur-fachtagung-vermoegensabschoepfung>

Programm

ab 9:00 Uhr **Eintreffen der Gäste**

Eröffnung der Veranstaltung

9:30 Uhr **Eröffnung**

Anne Brohrhilker, Finanzwende e. V.
Prof. Dr. Mohamad El-Ghazi, Trierer Institut für Geldwäsche- und Korruptions-Strafrecht (TrIGeKo)

Grußwort

Dr. Felor Badenberg, Senatorin für Justiz und Verbraucherschutz des Landes Berlin

Vorträge

10:00 Uhr Vortrag
„Bund-Länder-Arbeitsgruppe zur Optimierung des Rechts der Vermögensabschöpfung – Ein Überblick“
Dr. Wiebke Reitemeier,
Generalstaatsanwaltschaft Bremen

10:40 Uhr Anschließende Diskussion

11:00 Uhr Vortrag
„Effizientere Vermögensabschöpfung - Kumulierte Taterträge statt des letzten Cents“
Folker Bittmann, Rechtsanwalt, LOStA a.D.,
WisteV-Arbeitsgruppe „Vermögensabschöpfung“

11:40 Uhr Anschließende Diskussion

12:00 Uhr Mittagspause

13:00 Uhr Vortrag
„Beweiserleichterungen bei der selbstständigen erweiterten Einziehung“
Prof. Dr. Kilian Wegner,
Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg

13:40 Uhr Anschließende Diskussion

14:00 Uhr Vortrag
„Einziehung von (vermutlich) unrechtmäßig erworbenen Vermögenswerten in Europa.“
Prof. Dr. hab. Elżbieta Hryniewicz-Lach,
Adam-Mickiewicz-University in Poznań, Poland

14:40 Uhr Anschließende Diskussion

15:00 Uhr Kaffeepause

Inputvortrag aus der Politik

15:30 Uhr *Dr. Lena Gumnior*
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
Obfrau im Ausschuss für Recht und Verbraucher*innenschutz

Podiumsdiskussion

15:45 Uhr

- *Dr. Laura Borgel*, Partnerin bei Feigen Graf
- *KHK Reinhard Füllgraf*, LKA Berlin
- *Prof. Dr. Frank Meyer*, LL.M. (Yale), Universität Heidelberg
- *Prof. Dr. Alfred Dierlamm*, Partner bei DIERLAMM Rechtsanwälte
- *Dr. Martin Boberg*, LKA NRW

Moderation:
Elisabeth Baier,
Rechtsanwältin Danckert, Bärlein und Partner

Abschluss

16:45 Uhr Schlusswort

17:00 Uhr Ende